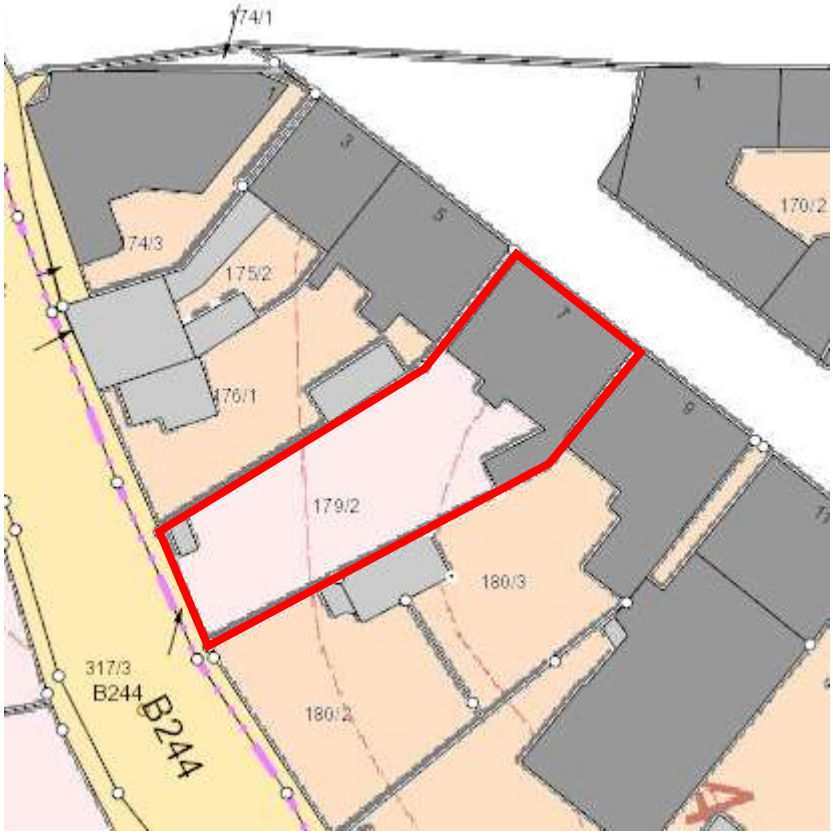
Öffentliche Anpreisung zur Veräußerung eines im Sanierungsvermögen stehenden bebauten Grundstücks (Verkehrswert nach §194 BauGB im vereinfachten Verfahren) an einen Dritten mit Gestaltungsverpflichtung

Stadtsanierung „Revitalisierung der Wittinger Innenstadt“

Die Stadt Wittingen beabsichtigt im Rahmen eines Auswahlverfahrens den Verkauf des im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Innenstadt Wittingen“ gelegenen und mit einem Wohnhaus bebauten Grundstücks in der Gemarkung Wittingen, Flur 9, Flurstück 179/2, Lange Straße 7, in Größe von 700 qm. Das Grundstück liegt direkt an der „Lange Straße“ und grenzt auch an die Straße „Hindenburgwall“.



Die Veräußerung erfolgt mindestens zum Verkehrswert der sich aus der Anwendung des § 194 BauGB ergibt.

Der Verkaufspreis beträgt mindestens 45.000 Euro.

Die Veräußerung ist im Rahmen der Durchführung der städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen mit einer Gestaltungsverpflichtung (Erhalt ggf. Wiederherstellung einer Fachwerkfassade) unter Beachtung der Landesbauordnung, des Baugesetzbuchs und der städtebaulichen Sanierungsziele verbunden. Für Modernisierungs- und Instandsetzungsarbeiten besteht die Möglichkeit einen Zuschuss im Rahmen der Städtebauförderung zu erhalten. Eine Gestaltungssatzung gem. §84 NBauO für das Sanierungsgebiet soll aufgestellt werden. Der derzeitige Entwurf der Satzung ist zu berücksichtigen.

Hingewiesen wird darauf, dass eine an die Straße „Hindenburgwall“ angrenzende Teilfläche, in Größe von ca. 241 qm, als Parkplatzfläche hergestellt und verpachtet ist.

Den Kaufzuschlag erhält der/die Meistbietende.

Interessenten*innen, die an dem Auswahlverfahren teilnehmen möchten, können sich bis zum 31.07.2022 schriftlich an die Stad Wittingen, Bahnhofstraße 35, 29378 Wittingen wenden.

Besichtigungs- und persönliche Gesprächstermine sind nach vorheriger Absprache mit Herrn Zaft (Tel. 05831/261-130, E-Mail: s.zaft@wittingen.eu) möglich.